

Stand: 12.03.2026 17:44:34

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/10856

"Änderungsantrag Haushaltsplan 2026/2027; hier: Einmaliger Investitionskostenzuschuss für die Erweiterung der Konfiskatstelle für die Hegeringe Burglengenfeld und Pottenstetten (Kap. 12 08 neuer Tit. 893 05)"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/10856 vom 12.03.2026



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Tanja Schorer-Dremel, Josef Zellmeier, Alexander Flierl, Barbara Becker, Daniel Artmann, Volker Bauer, Dr. Andrea Behr, Maximilian Böltl, Franc Dierl, Leo Dietz, Patrick Grossmann, Thomas Holz, Manuel Knoll, Harald Kühn, Dr. Petra Loibl, Werner Stieglitz und Fraktion (CSU)

Haushaltsplan 2026/2027;

**hier: Einmaliger Investitionskostenzuschuss für die Erweiterung der
Konfiskatstelle für die Hegeringe Burglengenfeld und Pottenstetten
(Kap. 12 08 neuer Tit. 893 05)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 12 08 wird ein neuer Tit. 893 05 „Einmaliger Investitionskostenzuschuss für die Erweiterung der bestehenden Konfiskatstelle für die Hegeringe Burglengenfeld und Pottenstetten“ ausgebracht und für das Jahr 2026 mit 60,0 Tsd. Euro ausgestattet.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Die Einschleppung des ASP-Erregers (ASP = Afrikanische Schweinepest) in freie Gebiete in Bayern zu verhindern, ist ein wesentliches Ziel in der ASP-Prävention. Aus diesem Grund ist auch ein hygienischer Umgang mit potenziell infektiösem Material, in welchem der Virus sehr lange aktiv bleiben kann, von essenzieller Bedeutung. Bei einem möglicherweise näher rückendem Seuchengeschehen in der Schwarzwildpopulation, sind dann insbesondere Schwarzwildkadaver und deren fachgerechte Entsorgung von großer Bedeutung. Hierfür ist es unter dem Gesichtspunkt einer bestmöglichen ASP-Prävention grundlegend wichtig eine ausreichende Anzahl an geeigneten Konfiskatsammelstellen über Bayern verteilt einzurichten und die bereits bestehenden zu ertüchtigen.